

Umwelt- und Klimaschutz

Unter diesem Titel informiert die Stadt Neu-Isenburg über wichtige Themen aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz sowie Energie- und Klimaschutz



Dr. Markus Bucher

Sicheres Radfahren in der dunklen Jahreszeit

Auch wenn der Winter vor der Tür steht, muss das noch lange nicht heißen, dass man sein Fahrrad stehen lässt. Mit einem verkehrssicheren Fahrrad und entsprechender Kleidung kommt man auch auf zwei Rädern gut durch die dunkle Jahreszeit.

Wer sein Fahrrad liebt, der fährt – auch im Winter. Vor allem weil die Winter in unseren Breiten bei weitem nicht mehr so kalt und schneereich sind wie früher – zumindest meistens nicht.

Wer also auch zwischen November und März auf gesunde und emissionsfreie Fortbewegung setzt, sollte bei Kleidung und Fahrradausstattung einiges beachten. Denn das Sehen und Gesehenwerden ist in der Dämmerung oder bei Dunkelheit, bei Regen-, Schneefall oder Nebel von sehr großer Bedeutung für die eigene Sicherheit.

Dabei ist vor allem auf zwei Dinge zu achten: helle, reflektierende Kleidung und ein verkehrssicheres Fahrrad!

Reflektierende Kleidung

Im Winter ist es besonders wichtig, dass man eine farbige, nicht schwarze oder dunkle Jacke trägt. Je leuchtender die Farben, desto besser. Ratsam ist es, zusätzlich eine Warnweste oder reflektierende Schultergurte sowie Leuchtbänder oder Ähnliches zu tragen.

Ein Helm schützt den Radfahrer bei Unfällen und Stürzen vor den schlimmsten Blessuren. Außerdem nützlich sind atmungsaktive Bekleidung, Handschuhe und Unterziehmützen für Helmträger.

Sicheres Fahrrad

Für ein verkehrssicheres Fahrrad sind einige Komponenten vorgeschrieben. Welche das sind, wird über die Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) geregelt. Ein verkehrssicheres Fahrrad braucht zwei unabhängige Bremsen für Vorder- und Hinterrad, Beleuchtung, hinten und vorn, sowie Reflektoren und eine Klingel (s. Abb. 1).

Beleuchtung und Reflektoren

Vorne benötigt das Fahrrad einen weißen Scheinwerfer und einen weißen Reflektor (der auch in der Lampe integriert sein kann). Auf der Rückseite müssen ein rotes Rücklicht und ein roter, mit dem Buchstaben „Z“ gekennzeichnete Großflächenrückstrahler angebracht sein. Zudem müssen die Pedalen und die Laufräder mit Reflektoren ausgestattet sein. Bei den Laufrädern können dies sowohl je zwei Reflektoren in den Speichen aber auch reflektierende Reifen oder Felgen sein.

Die Leuchten müssen entweder per Dynamo mit Strom beliefert werden oder mit Akku oder Batterien. Bei letzteren ist besonders darauf zu achten, dass diese Scheinwerfer wie die fest installierten das wellenförmige Prüfzeichen haben, also für den Straßenverkehr zugelassen sind.

Straßen und Radwege im Winter

Sind benutzungspflichtige Radwege oder Radfahrstreifen nicht vom Schnee befreit, ist es dem Radfahrer erlaubt, auf die Straße auszuweichen. Hier ist besondere Vor- und Rücksicht seitens aller Verkehrsteilnehmer geboten.

Übrigens: Radwege sind nur dann benutzungspflichtig, wenn sie mit einem der bekannten blauen Verkehrsschilder gekennzeichnet sind (s. Abb. 2).



Abb. 2: StVO-Zeichen für benutzungspflichtige Radwege

Fußwege, die mit dem Zusatzsymbol „Radfahrer frei“ (s. Abb. 3) ausgeschildert sind, dürfen zwar befahren werden, eine Benutzungspflicht besteht jedoch nicht. Zudem gibt es noch „Angebotsradwege“, die sich meist farblich vom Gehweg unterscheiden oder mit einem Fahrradpiktogramm gekennzeichnet sind. Kinder bis 10 Jahre dürfen generell auf den Gehwegen fahren und auch bis 8 Jahren von Erwachsenen begleitet werden.



Abb. 3: Gehwege mit diesem Zusatzzeichen dürfen, aber müssen nicht benutzt werden.

Fazit

Auch im Winter macht Fahrradfahren Spaß, sofern man gewisse Vorsichtsmaßnahmen trifft und immer gut sichtbar unterwegs ist.

Weitere Tipps zum Thema:

www.adfc.de/artikel/radfahren-im-winter/

Kontakt:

Karin Rohde, (06102) 24 16 18
karin.rohde@stadt-neu-isenburg.de

Dr. Markus Bucher, (06102) 24 17 64
markus.bucher@stadt-neu-isenburg.de

Hilla Dombrowe, (06102) 24 17 20
hildegard.dombrowe@stadt-neu-isenburg.de



Abb. 1: Das verkehrssichere Fahrrad: **1** Vorder- und Hinterradbremse, **2** Rücklicht mit rotem Reflektor, **3** Vorderlicht mit weißem Reflektor, **4** Pedale mit je zwei Katzenaugen, **5** reflektierende Reifen, **6** Klingel.